



Fremdes fasziniert und macht Angst. Die europäische Kulturgeschichte zeigt: Selbstbilder und Konstrukte „des Fremden“ bedingen sich wechselseitig und Ängste sind Treiber der Dynamik, wie Untersuchungen zur Krisenbewältigung in der Renaissance, zur Kulturgeschichte des Reisens oder zur medialen Berichterstattung zeigen. Diese Wahrnehmungsmuster zu erkennen, bietet die Chance, im interkulturellen Kontakt Selbst und Fremde*s als Figur und Hintergrund wahrzunehmen - und damit neue Perspektiven für Globale Bildung und die Entwicklung pädagogischer Professionalität in diversitätsbewussten Lehr-Lernprozessen.

Alfred Holzbrecher
Weltbilder. Selbstbilder. Bilder des Fremden
 Beiträge zu einer Globalen Bildung
 2024, 238 Seiten
 broschiert, € 38,00
 ISBN 978-3-7799-7788-9
 Auch als  erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Bilder vom Fremden und vom Eigenen: Europa (er)findet sich
 Entdecken. Erobern. Vermessen: Skizzen zu einer Kulturgeschichte des Reisens; Ängste, Krisenbewusstsein und Verarbeitungsmuster der Renaissance; Antisemitismus und Rassismus in der europäischen Geschichte; Die Ambivalenz von Gegen-Bildern: Orientfantasien im 19. Jahrhundert; Zugehörigkeiten: postkolonial & interkulturell

Das Selbst und die Fremde. Grenz-Erfahrungen auf Reisen

ReiseBilder
 Reisefotografie; Reiseliteratur; Exkurs: Hermeneutik des Fremden; Weltempfänger

Bilderwelten. Weltbilder
 Selbstähnlichkeit; Den Inneren Bildern auf der Spur; Kulturgeschichtliche und psychische Dynamik der Bilder des Fremden

Vom Dschungel ins Wohnzimmer
 Mediale Stereotypen: Zum Beispiel „Der Islam“; Auslandsberichterstattung; Aliens. Bilder des Fremden in Science-Fiction-Filmen als Spiegel der Gesellschaft; Diversity in den Medien?

Sprache. Macht. Wirklichkeit
 Framing; Sprach-Bilder; Was wirklich ist. Vom Wahr- und Falschnehmen; Wir verstehen uns doch (nicht). Fallstricke interkultureller Kommunikation; Der*die*das Fremde in uns. Macht und Magie des Benennens

Bilder-Gestalten: Das Selbst, der Körper und die Welt
 Das Welt-Bild-Design bestimmt das Bewusstsein; Lebenswelten & Werte: Habitus und Bilder des Fremden als „verkörperte“ Erfahrung; Körper & Selbst-Bilder

Über Grenzen, Ins Weite und in Kontakt: Perspektiven interkultureller Didaktik

Auf das Inter kommt es an; Didaktische Rahmenkonzepte: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) / Globales Lernen / Global Citizenship Education; Nachhaltig reisen als Bildungsauftrag; Selbst- und Weltbilder: Interkulturelle und globale Aspekte einer zukunftsfähigen Bildung



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

Expl. Alfred Holzbrecher
Weltbilder. Selbstbilder. Bilder des Fremden
 € 38,00; ISBN 978-3-7799-7788-9

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

E-Mail:

X
 Datum/Unterschrift

Der Autor:

Alfred Holzbrecher, Dr. phil. habil., Studienrat am Gymnasium, seit 1999 Professor für Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik (i.R.) an der Pädagogischen Hochschule Freiburg.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
 Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de